

**Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17.02.2004 –
Prüfung der Zusammenarbeit mit EU-Mitglieds- Partnerstädten
im Rahmen des EU-Förderprogramms für Nachhaltige Stadtentwicklung**

- I. Der Zeitdruck für eine Prüfung, ob sich drei EU-Partnerstädte finden, die gemeinsam mit der Stadt Nürnberg sich zu einem der Themen des EU-Förderprogramms für Nachhaltige Stadtentwicklung bewerben, ist sehr groß. Mögliche Bewerbungen müssen bei der EU bis 31.03.2004 eingereicht sein.

Die grundsätzliche Bereitschaft von IB den BMU-Bereich zur Kontaktaufnahme mit geeigneten EU-Partnerstädten wie z.B. Glasgow und Nizza zu unterstützen, ist zu begrüßen. Den Wunsch von IB, dass zwei Mitarbeiter von UwA in den nächsten Wochen zur raschen Klärung der Handlungsmöglichkeiten notwendigerweise intensiv mitarbeiten, kann leider nicht erfüllt werden. Die akute Arbeitsbelastung im UwA lässt eine derart ausgeprägte Unterstützung nicht zu.

II. **BMU – Herrn Kaiser**

Am 03.03.2004
Umweltamt



Christ
Partnerstaedte.doc

I:\uwa1\textel\HC\zusammenarbeit-



Datum: 02.03.2004 09:46
Absender: Norbert Schuergers
An: Michael Kaiser
Priorität: Normal

Betr.: EU-Förderprogramm für Stadtentwicklung

IB ist gerne bereit, entsprechende Partner unter den EU-Partnerstädten zu suchen. Voraussetzung ist allerdings, dass eine Fachdienststelle der Stadt Nürnberg die Federführung des Projekts übernimmt und ein erstes Grobkonzept erstellt, das unerlässlich ist, um entsprechende Städte als Partner zu gewinnen. Dies gilt umso mehr, als die verbleibende Zeit äußerst knapp, wenn nicht zu knapp ist. Nach Erfahrungen von IB in diesen Fällen müssten ab sofort 1-2 Personen für diese Arbeit frei gestellt werden und/oder ein Consulting-Büro eingeschaltet werden (Kosten!).

Dr. Norbert Schürgers

Stadt Nürnberg
Amt für Internationale Beziehungen
Dr. Norbert Schürgers
Weinmarkt 4
D-90403 Nürnberg
Tel.: +49 (0)911 / 231-5051
Fax: +49 (0)911 / 231-5052
Mobil: 0171 - 566 46 24
e-mail: norbert.schuergers@stadt.nuernberg.de
Internet: www.partnerstaedte.nuernberg.de

Fa. 00 ✓

Stadtratsfraktion Nürnberg

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN - Stadtratsfraktion Rathausplatz 2 90317
Nürnberg

Stadtrat Nürnberg
z. H. Herrn Oberbürgermeister
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90317 Nürnberg

UmweltA/AFS

OBERBÜRGERMEISTER				
20. FEB. 2004 / Nr.				
3. BM	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme		
VII	2 z.w.V.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen		
JB		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen		

Rathausplatz 2
90317 Nürnberg
Telefon: 0911 231 5091 und 5092
Telefax: 0911 231 2930
e-Mail: gruene@fraktionen.stadt.nuernberg.de
Internet: www.gruene.odn.de
SchmidtBank Nürnberg
Kontonr.: 010 037 063
Bankleitzahl: 780 300 70
Bus: Linie 36, 46, 47 (Rathaus)
U-Bahn: Linie 1, 11 (Lorenzkirche)

Grüne

EU-Förderprogramm für nachhaltige Stadtentwicklung 17.02.2004

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Europäische Kommission gewährt eine Anschubfinanzierung für nachhaltige Stadtentwicklung. Eine Bewerbung muss von einem Netzwerk von Kommunen aus mindestens vier Mitgliedstaaten der EU abgegeben werden. Es stehen insgesamt 4,75 Millionen Euro zur Verfügung.

Folgende vier Themenbereiche wurden vorgegeben:

- Vorbereitung von nachhaltigen städtischen Transportplänen
- Vorbereitung von städtischen Umweltmanagementplänen
- Vorbereitung von städtischen Umweltmanagementsystemen
- Lokale Strategien zum nachhaltigen Städtebau

Dazu stellen wir folgenden Antrag zur Behandlung im Umwelt- und Stadtplanungsausschuss:

Die Verwaltung prüft, ob sich die Stadt Nürnberg in Zusammenarbeit mit ihren europäischen Partnerstädten aussichtsreich für dieses Förderprogramm bewerben kann.

Begründung:

Die Themen dieses EU-Förderprogramms sind von großem Interesse für Nürnberg, da sich die Stadt ja bereits den Zielen einer nachhaltigen Stadtentwicklung verpflichtet sieht (Charta von Aalborg, Lokale Agenda 21). In Teilbereichen liegen außerdem schon Erfahrungen mit diesen Themenstellungen vor (Umweltmanagement oder Logistikprojekt in St. Leonhard/Schweinau). Zusätzlich dürften wir aufgrund unserer intensiven Städtepartnerschaftsarbeit bzw. der Mitarbeit in Eurocities gute Voraussetzungen für die Zusammenarbeit mit den für dieses Programm erforderlichen europäischen Partnerstädten mitbringen.

Mit freundlichen Grüßen

Hiltrud Gödelmann
Hiltrud Gödelmann
Stellvertretende Fraktionsvorsitzende

Bürgermeister	
Geschäftsbereich Umwelt	
20. 27. FEB. 2004	
Nr. 248	
	z.w.V.
	z. Stellungnahme
	z. Vorlage der Antwort